

Jungen Verbandsoberrliga Gr.F3

FT V. 1844 Freiburg : TTF Kißlegg
Sonntag, 01.05.2022, 13:30 Uhr

Nagel bleibt gegen die TTF Kißlegg ungeschlagen

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:4 in den Spielen und 22:17 in den Sätzen gewannen die Akteure von der FT V. 1844 Freiburg ihr Heimspiel in der Jungen Verbandsoberrliga Gr.F3 gegen die TTF Kißlegg. Eine Stunde lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Timm Nagel den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen Punkt beisteuern konnten Streifeneder / Kern im Spiel gegen Fischer / Kempfer, das 0:3 verloren ging. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Schönstedt / Nagel die Partie gegen Kronthaler / Minsch noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Florian Streifeneder gegen Leo Kempfer. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Niklas Kern und Robin Fischer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Sebastian Schönstedt besiegelte anschließend wiederum mit einem 14:12, 11:3, 9:11, 11:8 gegen Leon Minsch einen Punkt für sein Team. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Timm Nagel gegen Yannick Kronthaler. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der FT V. 1844 Freiburg und TTF Kißlegg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Florian Streifeneder Robin Fischer in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Leo Kempfer war für Niklas Kern letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Sebastian Schönstedt beim 2:3 gegen Yannick Kronthaler. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Timm Nagel bei seinem 3:1 gegen Leon Minsch doch überlegen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für die FT V. 1844 Freiburg am 01.05.2022 gegen den TTV Mühlhausen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 01.05.2022 gegen den SV Böblingen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

FT V. 1844 Freiburg

Doppel: Streifeneder / Kern 0:1, Schönstedt / Nagel 1:0

Einzel: F. Streifeneder 2:0, N. Kern 0:2, S. Schönstedt 1:1, T. Nagel 2:0

TTF Kißlegg

Doppel: Fischer / Kempfer 1:0, Kronthaler / Minsch 0:1

Einzel: R. Fischer 1:1, L. Kempfer 1:1, Y. Kronthaler 1:1, L. Minsch 0:2